

| | |
|---|---|
|  <p>Museumsgesellschaft Bad Dürkheim e.V. / Dr. Thomas Kreckel [CC BY-NC-SA]</p> | <p>Objekt: Römische Münze, Nominal Antoninian, Prägeherr Regalianus, Prägeort nicht bestimmbar, Fälschung</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Münzen, Römische Münzen</p> <p>Inventarnummer: M/2020/1110</p> |
|---|---|

Beschreibung

(moderne Fälschung 19. Jh.)

Darstellung Vorderseite: "Regalianus" mit Strahlenkrone nach rechts (aus Portrait von Claudius II. geschnitten).

Legende: IMP C REGILIANVS PF AVG (Legende fehlerhaft - muss REGALIANVS lauten - außerdem nicht belegt!!!)

Darstellung Rückseite: Altar mit CONSE[C]RATIO (Altar) - Motiv und Legende nicht belegt; Rv-Motiv: Consecrations-münze für Claudius II.!!!

Bestimmung:

Roman Imperial Coinage....: Vorbild: V-2 Nr. ? (es gibt kein klares Vorbild - Münze wurde aus DIVO-CLAVDIO-Prägung geschnitten)

Datierung RIC: Vorbild: Regalian 260 - aber vorliegende Münze wurde 270 geprägt!!!

Late Roman Bronze Coins...: /

Datierung LRBC: /

FMRD.....:

Best. nach Prof. Chantraine:

Andere Referenz.....: /

Datierung andere Referenz: /

Bemerkung:

Schrötling mit Ausbruch - etwas verbogen und abgegriffen. Trotz der Ähnlichkeiten zu Fälschungen aus den Verzeichnissen des J. Gernsheim kein Vermerk im "Münzcatalog"!

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze / Prägung

Maße:

Durchmesser: 19,5 mm, Gewicht: 1,80 g

Ereignisse

Hergestellt wann 19. Jahrhundert

wer

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Regalianus

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Römisches Reich

Schlagworte

- Antoninian
- Bronze
- Fälschung
- Münze
- Römische Münze
- Silber

Literatur

- Guido Bruck (1961): Die spätrömische Kupferprägung. Graz
- H Chantraine (1965): Die Fundmünzen der römischen Zeit in Deutschland (FMRD), Abteilung IV Rheinland-Pfalz; Band 2 Pfalz. Berlin
- Hill, Kent, Carson (1960): Late Roman Bronze Coinage Part I & II. London
- P H Webb (1933): The Roman Imperial Coinage Vol. V Part II. London